



Stillhalten zum Fototermin

Bericht KITU zur 44. Generalversammlung des TSVS Schönenbuch, vom 22. Februar 2016

Jeweils kurz nach 16.00 Uhr stürmt am Freitagnachmittag eine lebhaftes Kinderschar und, wie ich dem jeweiligen Lärmpegel entnehmen darf, mit Begeisterung in die Turnhalle. Bis zum ordentlichen Beginn, dürfen sie jeweils noch 10 – 15 Minuten frei spielen und sich austoben. Nach den Sommerferien durfte ich auch dieses Jahr wieder „ehemalige“ MUKI-Kinder in der Turnstunde begrüßen.

Wir üben, trainieren, überprüfen und die Kinder verbessern dadurch ihre individuelle Bewegungs-, Haltungs- und körperliche Leistungsfähigkeit. Durch die Fantasie, die Spiellust und den Bewegungsdrang entdecken sie immer wieder neue Abenteuerwelten. Wir machen Fangis, hüpfen, purzeln, und rollen vor- und rückwärts, und das am liebsten – und natürlich – auf den dicken Elefantenmatten. Wir balancieren freihändig über den schmalen Steg des Langbankes, spielen mit unterschiedlichen Bällen und klettern an der Sprossenwand empor. Das macht richtig Spass. Auf diese Weise bauen die Kinder Ängste ab und werden mutiger: Manchmal fast zu mutig. Im Kontakt mit andern Kindern lernen sie, sich in eine Gruppe einzufügen und zu begreifen, dass Rücksichtnahme und Zusammenarbeit zum Erfolg führen.

Die ultimative sportliche Herausforderung, ergibt sich jeweils und natürlich nach der letzten Turnstunde vor den Sommerferien: „wer ist am schnellsten im Dorflädli?“ Warum das? Weil sie sich dort alle eine Glace nach Wahl, aussuchen dürfen!

Im Rahmen der 700-Jahr Feier haben viele der Kleinen an der Kinderolympiade im September teilgenommen und– zum Teil mit Unterstützung der Eltern – an den verschiedenen Posten hervorragende Leistungen erbracht.

Der kleine Winterplausch im Allschwiler Forsthüsli Anfang Januar, bleibt einigen Kindern bestimmt in guter Erinnerung. Am Feuer wurden Würstli, Klöpfer und Schlangenbrot grilliert, und das war im dunklen Wald ganz besonders spannend. Das Dessert in Form von mehreren „Mohrenköpfen“ hat auch ganz toll geschmeckt.

Ein solcher Anlass und die Turnstunde am Freitagnachmittag machen immer noch sehr viel Freude.